

ria tuæ tres partes vasis tui vacuæ sint, & non plures, & in unum vitrum, supra ℥j Pharmacop vel ℥ij. comm. ad summum, non impone, tunc vas hermetice sigilla, deinde in furnum tuum infer, ut cum
 Δe sapientiæ labores. Diese Sonne nach ihrer Bereitung / wird bekleidet mit der Ambrosia und ihren 6. Schwestern zu essen gegeben. Wann du sie auch in quantitate multipliciren wilst / daß sie in den Philosophischen Hundestagen desto heisser scheine / so must du der Sonnen haben einen Theil / und ihren 100. Brüdern zu essen geben / dann must du sie zusammen in das Grab legen / und per putrefactionem lassen ersterben und wieder aufstehen einen neuen Leib / der herrlich und gegen dem vorigen clarificiret seye / wilt du sie aber in qualitate & virtute multipliciren und vermehren / so gib ihr 4 bis 6mal so viel Wassers zu trincken / als sie selbst ist / verstehe mich / daß ich die Jungfrau Milch vermeyne / laß sie zusammen copuliret / ihre Königliche Beylager halten / auf 4. Monat Zeit / so wirst du ihre Qualitäten vermehret finden 1000. fältig / endlich 10000 fältig / und zuletzt in infinitum. Die ganze Zeit der Gebährung ist 9. mal 6. mit 4. multipliciret / das Zeichen der Perfection ist / wann sie auf glüenden Lamellen fließet / wie ein Wachs oder Oleum, auch wann durch selbige die Lamellen so glüend tingiret werden. Sey also in dem Namen der hochheiligen Dreyfaltigkeit genug gesagt. Wer Ohren hat zu hören / der höre. Non omnibus datur adire Corinthum : Jedemnoch seuffzen und sagen wir :

Sit nomen Domini benedictum in æternum,